

## **Schulinternes Curriculum Geschichte (G8) am Siegtal-Gymnasium Eitorf**

### Vorbemerkung

Mit den Beschlüssen der Landesregierung 2007/2008 kommt dem Fach Geschichte eine veränderte Bedeutung zu. Im Hinblick auf die gekürzten wöchentlichen Stundenzahlen im Fach Geschichte sind curriculare Umstellungen und gezielte Wertesetzungen notwendig. Hinzu kommt insbesondere neben der inhaltsbezogenen, auch die kompetenzorientierten Lehrpläne, die im Folgenden dargelegt werden.

Die Schüler werden in den Jahrgangsstufen 6, 8 und 9 nach den Vorgaben des G8 im Fach Geschichte unterrichtet und erwerben Kenntnisse in einem curricular-diachronen Überblick über die abendländische Geschichte von der Antike über das klassische Altertum zum Mittelalter, der Frühen Neuzeit bis zu den historischen Ereignissen des 19. und 20. Jahrhunderts. Schwerpunkte sind Aspekte der deutschen und europäischen Geschichte mit exkursiven Ausblicken in die Entwicklung der USA und Afrika.

Dabei können und müssen wir v.a. exemplarisch arbeiten, d.h. Wissensinseln mit reinen Überblickskenntnissen kombinieren. Neben der Vermittlung von historischen Zusammenhängen legen wir besonderen Wert auf die Ausbildung der Kritikfähigkeit und eigenständiger Urteilsbildung im Umgang mit politischen und historischen Quellen und Dokumenten. Bei der Erarbeitung und Erschließung von historischen Quellen, wie Primär- und Sekundärquellen, Bilder und Karten sollen die Schüler zugleich im Bereich der Medienkompetenz ihre Fähigkeiten erweitern.

Um die Schüler im Geschichtsunterricht zu politisch-gesellschaftlich reifen, urteilsfähigen Persönlichkeiten heranzubilden, gilt es die methodisch didaktischen Kompetenzen zu verfolgen. Methodenkompetenz, Sachkompetenz, Urteilskompetenz und Handlungskompetenz werden daher über die Jahre anhand von geschichtlichen Materialien und Problemstellungen trainiert.

Am Ende der Klassenstufe 9 müssen die im Kernlehrplan (KLP) des Ministeriums formulierten Kompetenzen von den Schülern erreicht sein.

**Sachkompetenz**<sup>1</sup> (zit. nach KLP Ministerium NRW) beinhaltet zusammen mit der Verfügung über fachliche Begriffe und Kategorien ein grundlegendes Wissen über Zeitvorstellungen und Datierungssysteme, über historische Ereignisse, Personen, ideengeschichtliche Vorstellungen, Prozesse und Strukturen sowie vom Leben der Menschen in unterschiedlichen Gesellschaften und zu unterschiedlichen Zeiten. Dieses Wissen wird erworben in den Bereichen der Politik-, Wirtschafts-, Sozial-, Kultur- und Zivilisations-, Umwelt- und Geschlechtergeschichte. Historische Sachkompetenz meint darüber hinaus auch die Fähigkeit, auf dieser Basis Entwicklungen, Wandlungsprozesse und Lebensgeschichten in ihrem Zusammenhang zu untersuchen, zu verstehen und darzustellen, also Geschichte zu „konstruieren“, ferner auch die durch andere erzählte Geschichte zu analysieren und so „de-konstruieren“ zu können

### **Methodenkompetenz:**

Beherrschung der historischen Methode in Grundzügen:

- Informations- und Materialrecherche und Einschätzung Ihres Aussagewerts
- Beherrschung elementarer Schritte der Interpretation (Informationsentnahme, Unterscheidung von Aussageformen, Erklärung von Zusammenhängen)
- angemessene sprachliche Darstellung und geeignete mediale Präsentation

### **Urteilskompetenz:**

- Analyse und Beurteilung des Handelns von Menschen, von historischen Sachverhalten, sowie von historischen Deutungen im Hinblick auf die erkennbaren zeitgenössischen Wertvorstellungen, Interessen und ideologischen Merkmale
- Formulierung und ggf. Revision eigener begründeter Werturteile (in Ansätzen)

### **Handlungskompetenz:**

- Anwendung erlernter Methoden im politischen und gesellschaftlichen Alltag
- Formulierung von Deutungen, geeignete Präsentation für eine Öffentlichkeit und ihre Vertretung nach außen

Auch außerunterrichtliche Aktivitäten, wie Exkursionen z.B. Museumsbesuche, fördern und festigen den Erwerb der im Kernlehrplan formulierten Kompetenzen.

---

<sup>1</sup> (findet sich im einzelnen bei den für die Jahrgangsstufen festgelegten Unterrichtsinhalten)

## Schulcurriculum Geschichte Klasse 6 (G8) - Siegtal-Gymnasium Eitorf

Inhaltsfelder	Unterrichtsvorhaben	Schwerpunkte lt. Kernplan
Erste Hochkulturen	<p>Einführung in das Fach Geschichte (Vorstellung von der Vergangenheit, Zeit)</p> <p>Ur- und Frühzeit, Alt- und Jungsteinzeit</p> <p>Die frühen Hochkulturen am Beispiel Ägyptens: Rolle des Nil, Gesellschaft, Pyramiden, Glaube</p>	<p>Älteste Spuren menschlichen Lebens im weltweiten Überblick</p> <p>Altsteinzeitliche Lebensformen und neolithische Revolution</p> <p>Frühe Hochkulturen an einem ausgewählten Beispiel (hier Ägypten)</p>
Antike Lebenswelten: Griechische Polis  Imperium Romanum	<p>Griechenland: Lebenswelt der griechischen Polis (Kolonisation) Leben in Athen (Herausbildung einer demokratischen Ordnung, Alltagsleben, Olympia)</p> <p>Imperium Romanum: Gründung Roms, Ausbau der Herrschaft, Ende der römischen Republik, Zeitalter des Augustus, Alltagsleben, Leben in den Provinzen, Christentum</p>	<p>Lebenswelt der griechischen Polis</p> <p>Rom vom Stadtstaat zum Weltreich Herrschaft, Gesellschaft und Alltag im Imperium Romanum</p>
Europa im Mittelalter	<p>Entstehung des Frankenreichs</p> <p>Das Reich Karls des Großen Europa wird christlich, Klöster und Mönchtum Grundherrschaft, Lehnswesen Königsherrschaft im Mittelalter, Adel im Mittelalter, Bauern im Mittelalter</p> <p>England und Frankreich entstehen Das Heilige Römische Reich im Spätmittelalter</p>	<p>Die Grundlagen: Romanisierung und Christentum</p> <p>Reichsgründung in Westeuropa nach der Völkerwanderung Formen politischer Mitsprache in Frankreich, England und im römisch-deutschen Reich Lebenswelten in der Ständegesellschaft</p>

## Schulcurriculum Geschichte Klasse 7 (G8) - Siegtal-Gymnasium Eitorf

Inhaltsfelder	Unterrichtsvorhaben	Schwerpunkte lt. Kernplan
Was die Menschen im MA voneinander wussten	Einstieg in die angestrebte Gegenüberstellung verschiedener Menschen- und Weltbilder (christliches Europa, islam. Orient) in MA und früher Neuzeit	Weltvorstellungen und geograph. Kenntnisse Asien, u.a. Arabien (hier Ausbreitung des Islams) Nebeneinander und Gegeneinander von Christen
Neue Welten und neue Horizonte	Die Stadtbevölkerung Entstehen neuer Wirtschaftsformen Beginn einer neuen Zeit, Erfindungen, Entdeckungen, Eroberung der Neuen Welt Reformation und Kirchenspaltung Reformation und Politik	Neue Welten und neue Horizonte Renaissance und Humanismus, Reformation, Europäer und Nicht-Europäer als Forscher, Entdecker und Eroberer
Absolutismus und Aufklärung	Der Absolutismus in Frankreich Die Aufklärung	Europa im Wandel Ludwig XIV, Ständegesellschaft, Merkantilismus,
Europa wandelt sich	Revolution in Frankreich Napoleons Weg zum Kaiser und sein Ende Revolution in Deutschland 1848/49 und Reichsgründung 1871 Industrielle Revolution	Politische Auswirkung der Aufklärung (Gewaltenteilung, Volkssouveränität) und Aufklärung als Denkrichtung
Imperialismus und Erster Weltkrieg	Imperiale Politik und Rivalität der europäischen Großmächte	Nationalismus, koloniale Aufteilung von Afrika und Asien, Ausbruch Erster Weltkrieg, Kriegsschuldfrage

## Schulcurriculum Geschichte Klasse 9 (G8) - Siegtal-Gymnasium Eitorf

Inhaltsfelder	Unterrichtsvorhaben	Schwerpunkte lt. Kernplan
Weimarer Republik	Gründung, Vorbelastungen, Weltwirtschaftskrise, Aufstieg der NSDAP, Die Endphase der Weimarer Republik	Versailler Vertrag, Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik
Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg	Grundzüge der Weimarer Republik und ihre Zerstörung, das nationalsozialistische Herrschaftssystem, Anpassung, Widerstand, Verfolgung Ausgrenzung, Entrechtung, Ermordung der Juden Vernichtungskrieg und Kriegsfolgen	NS-Herrschaftssystem, Vernichtungskrieg
Neuordnung der Welt und die Situation Deutschlands: Von der Teilung zur Wiedervereinigung	Zerfall der Anti-Hitlerkoalition Weltpolitische Entwicklungen bis 1962 Kubakrise und Vietnamkrieg  Kriegsende in Deutschland Politischer Neubeginn Die doppelte Staatsgründung	Aufteilung der Welt in Blöcke mit unterschiedlichen Wirtschafts- und Gesellschaftssystemen  Gründung der Bundesrepublik, Weltintegration, deutsche Teilung
Zusammenbruch des kommunistischen Systems, deutsche Einheit	Der Zerfall der Sowjetunion Die deutsche Einheit 1990	Das vereinte Deutschland

## Schulcurriculum Geschichte Stufe EP (G8) - Siegtal-Gymnasiums Eitorf

Inhaltsfelder	Unterrichtsvorhaben	Schwerpunkte lt. Kernplan
Griechische Antike	Hellenistischer Kulturraum; Entstehung der attischen Demokratie (Solon, Kleisthenische Reformen); Perserkriege; Vergleich antiker und moderner Demokratie	Alte Geschichte
Mittelalter	Ausgewählte Aspekte mittelalterlicher Geschichte (z.B.: Köln als typische Stadt im Mittelalter; Herrschaft und Gesellschaft im Mittelalter; Kampf der Kulturen? – Die Kreuzzüge)	Mittelalter und frühe Zeuzeit
Französische Revolution	Absolutismus; Frankreich am Vorabend der Revolution; Von den Generalständen zum Ende der Terrorherrschaft – Phasen der Revolution; Napoleonische Herrschaft	Das „lange 19. Jahrhundert“
Industrialisierung	Beginn der Industrialisierung in England; Deutschland als Nachzügler; Die soziale Frage	

## Schulcurriculum Geschichte Stufe Q1 (G8) - Siegtal-Gymnasiums Eitorf

Inhaltsfelder	Unterrichtsvorhaben	Schwerpunkte lt. Kernplan
Das „lange“ 19. Jahrhundert	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nationalstaatsgedanke und Nationalismus in Europa</li> <li>- Idee und Problematik des Nationsbegriffs</li> <li>- Bedeutung der Napoleonischen Kriege für den Nationalstaatsgedanken am Beispiel Deutschlands und eines weiteren Landes</li> <li>- Einheit und Freiheit" in der deutschen Revolution 1848/49</li> </ul>	Entstehung von Nationalstaaten
	Reichsgründung von oben: Innen- und außenpolitische Grundlagen des Deutschen Kaiserreichs	Ausbildung des deutschen Nationalstaates (Verfassung,...)
	Zweite Industrielle Revolution (technischer Fortschritt und sozioökonomische Veränderungen) und imperialistische Expansion (Deutschland, Großbritannien, USA) 1880 - 1914	- wirtschaftliche Entwicklungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das „kurze“ 20. Jahrhundert</li> </ul> Der Erste Weltkrieg	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kriegsursachen und Kriegsausbruch</li> <li>- - Epochenjahr 1917</li> <li>- Kriegsende und politischer Umbruch in Deutschland</li> <li>- Friedensverträge</li> </ul>	- der Erste Weltkrieg als „moderner“ Krieg

## Schulcurriculum Geschichte Stufe Q2 (G8) - Siegtal-Gymnasiums Eitorf

Inhaltsfelder	Unterrichtsvorhaben	Schwerpunkte lt. Kernplan
Das „kurze“ 20. Jahrhundert		
Die nationalsozialistische Diktatur	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus: mittel und längerfristige politische Ursachen, Krisensituation 1930 – 1933, NS-Ideologie</li> <li>- Ende des Rechts- und Verfassungsstaates in Deutschland 1933/34</li> <li>- NS-Außenpolitik bis 1939 (nur Leistungskurs)</li> <li>- Zweiter Weltkrieg und Völkermord an den europäischen Juden</li> </ul>	Vorbedingungen und Ausgestaltung der nationalsozialistischen Diktatur
Deutschland und Europa nach dem Zweiten Weltkrieg	<ul style="list-style-type: none"> <li>Teilung Europas und Deutschlands (1945 – 1955)</li> <li>- Das Grundgesetz und die Gründung der Bundesrepublik Deutschland</li> <li>- Entstehung und gesellschaftspolitische Entwicklung der DDR</li> <li>- Neue Ostpolitik im Rahmen der internationalen Entspannungspolitik (nur Leistungskurs)</li> </ul>	Entwicklung von zwei deutschen Staaten
Auf dem Weg zur Wiedervereinigung Deutschlands	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Epochenjahr 1989</li> <li>- Der Untergang der Sowjetunion und die Revolutionen in Osteuropa</li> <li>- Die Vereinigung der beiden deutschen Staaten 1989/1990.</li> </ul>	Vorbedingung und Durchführung der Wiedervereinigung, abschließende Verträge